



Vertragsabschluss zu Digitale Transformations-Förderung

Die diesem Vertrag beigelegten Beilagen sind Bestandteil dieses Vertrages. Die Beilagen dieses Vertrages enthalten Berufs- und Betriebsgeheimnisse und personenbezogene Daten, und werden deswegen nicht veröffentlicht.

Eingangsbestätigung

Datum, Uhrzeit

25.11.2025, 10:12:02

Mitteilung der Entscheidung

Die RTR-GmbH teilt Ihnen mit, dass der Geschäftsführer für den Fachbereich Medien über das vorliegende Ansuchen auf Gewährung einer Förderung aus dem Fonds zur Förderung der digitalen Transformation gemäß §§ 33a ff KommAustria-Gesetz (KOG) i.d.g.F. in Verbindung mit den Richtlinien des Fonds zur Förderung der digitalen Transformation und nach Stellungnahme durch den Fachbeirat entschieden hat.

Die RTR-GmbH beabsichtigt unter den im Förderungsvertrag genannten Bedingungen für dieses Ansuchen eine Förderung in der Höhe von EUR 351,494.00 zu vergeben.

Gemäß Punkt 16 der Richtlinien kommt der Fördervertrag durch schriftliche Annahme durch den Förderungswerber oder die Förderungswerberin zustande. Ein In-Kraft-treten des Förderungsvertrages ist erst nach Erfüllung aller Bedingungen möglich.

Beachten Sie die vertraglich anerkannten Kosten unter Punkt "Kostenübersicht", welche auch als Bemessungsgrundlage für die Endabrechnung herangezogen werden.

bewilligte Fördersumme **351,494.00**

Förderung **Annehmen**

Geschäftszahl: FDTDT-01-0047-0003/2026

Titel

Projekttitel **RegioHub**

zu verwendende Allgemeine
Voraussetzungen

Auswahl

Kategorie **Tageszeitung**

Firma

Name **KURIER Zeitungsverlag und Druckerei Gesellschaft m.b.H.**

Umsatzsteuer-
Identifikationsnum
mer (UID) **ATU14908901**

Typ **Juristische Person mit Firmenbuchnummer**

Registernummer **107826v**

Projektdetails

Bitte beschreiben Sie das eingereichte Projekt in Kurzform (max. 500 Zeichen). Beschreibung des Projekts in Kurzform zum Zweck der Veröffentlichung. Stellen Sie sicher, dass Ihre Projektbeschreibung keine Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse oder vertrauliche Informationen enthält.

Mit dem Projekt RegioHub will KURIER ab dem Jahr 2026 seine Relevanz im Osten Österreichs in den bestehenden Zielgruppen stärken und in neuen, jüngeren Zielgruppen signifikant ausbauen. Das wird mit einer App, mit regionalem Content-Sourcing und mit der Präsenz auf Social Media Kanälen erreicht.